

Gottesdienst vom 5. August 2012

Predigt: Martin Aebersold

Gottes Herrschaft beginnt

Das Königreich und die Gemeinde



Serie: "Identity - Gemeinde in Bildern"

*„Denn er hat uns aus der Gewalt der Finsternis befreit und hat uns in das Reich versetzt, in dem sein geliebter Sohn regiert.“
(Kolossenerbrief 1, 13 - Neue Genfer Übersetzung)*

Gottes Herrschaft beginnt

1. Das Reich der Finsternis und das Reich Gottes



**„Denn er hat uns aus der Gewalt der Finsternis befreit und hat uns in das Reich versetzt, in dem sein geliebter Sohn regiert.“
(Kolosser 1,13 - Neue Genfer Übersetzung).**

Die Bibel unterscheidet zwischen zwei Reichen: das Reich der Finsternis und das Reich Gottes. Im Reich der Finsternis regiert das Böse und der Satan. Es beherrscht diejenigen, die nach seinen Prinzipien leben. Verdeckt oder offensichtlich. Es läuft jedoch nicht nach einem schwarz-weiß-Prinzip: hier die liebe Kirche und draussen die böse Welt! So einfach ist es nicht. Man braucht Unterscheidungsvermögen, um die beiden Reiche in der Praxis unterscheiden zu können.



- Wo in der Welt ist die Gewalt der Finsternis offensichtlich und in voller Wucht erkennbar?
- Wo erkennst du negative Prinzipien, die zwar zunächst attraktiv und gut aussehen, in letzter Konsequenz aber trotzdem im Verderben enden?

Jesus Christus macht dich frei von der Gewalt der Finsternis! Jeder, der an ihn glaubt, wird in das Reich Gottes hineinversetzt. Er steht nun unter der guten Herrschaft von Jesus. Die Gemeinde ist die Gemeinschaft der Befreiten. Das gehört zu unserer Identität als Gemeinde! Die Gemeinde ist Teil von Gottes Reich. Das Reich Gottes ist jedoch mehr als die Gemeinde. Auch mehr als die weltweite Gemeinde. Denn es reicht bis in Wirtschaft und Gesellschaft hinein. Überall dort, wo nach Gottes Massstäben gelebt wird, da ist ein Stück Reich Gottes. Die Gemeinde preist Jesus als ihren König (1. Timotheus 6,15; Offenb. 15,3 + 17,14).

2. Wir regieren mit

Von Anfang an hatte der Mensch den Auftrag über die ganze Erde, aber auch über die Sünde zu herrschen.



Lies dazu die beiden Stellen 1. Mose 1,28 und 4,7 im Zusammenhang. Wie weit gelingt dem Menschen die Herrschaft über die Erde (über



Gottes Schöpfung sowie über Erfindungen des Menschen)? Wie weit gelingt dem Menschen die Herrschaft über die Sünde und das Böse?



Jesus befreit zu einem Leben das gelingt und unter seinen Gedanken und seiner guten Herrschaft steht! Er lässt dich in seinem Reich mitregieren und verleitet dir Vollmacht und Autorität dazu. Das ist ein riesengrosses Vorrecht, das Gott dir gibt!



Lies Römer 5,17 in einer klassischen Übersetzung (Luther, Elberfelder, Zürcher, Schlachter) und Lukas 10,19-20.



Was gilt...

- wenn wir von Angst beherrscht werden? – Angst gehört zu dieser Welt, doch mit Jesus können wir die Angst in die Schranken weisen und davon befreit werden. Mitherrschen heisst die Angst überwinden!
- wenn wir von Sünde beherrscht werden? – Jesus ist Sieger. Das dürfen wir im Kampf gegen die Sünde immer wieder in Anspruch nehmen. Mitherrschen heisst den Anspruch der Sünde zurückweisen!
- wenn wir von der Vergangenheit beherrscht werden? – Jesus möchte, dass wir davon frei werden und unsere ganze Vergangenheit unter dem Kreuz lassen. Lege Belastendes aufs Neue unters Kreuz!
- wenn wir von Zweifeln beherrscht werden? – Zweifeln ist menschlich. Doch ein ständiges Hin- und Her-gerissen-sein raubt Lebenskraft. Jesus befreit dazu, im Glauben zu handeln und mit Überzeugung etwas anzupacken. "Jesus, ich glaube und gehe jetzt diesen Schritt. Du kommst mit!"



"Jesus ist mein König. Durch den Glauben an ihn gehöre ich zusammen mit meinen Brüdern und Schwestern zu diesem herrlichen Reich und regiere mit. Er hat mich durch das Kreuz von der Gewalt der Finsternis befreit. Ich bin frei von Sünde, Schuld und meiner ganzen Vergangenheit. Ich habe im Namen von Jesus Autorität über Sünde, Angst und Zweifel und kann auch heute Gutes denken und tun. Ich preise Jesus als meinen König über dem heutigen Tag!"

Lied beim Abendmahl:

Oh happy Day – Welch glücklicher Tag

by Tim Hughes / Jesus Culture

Der grösste Tag der Geschichte, als der Tod besiegt wurde, du mich gerettet hast. Sing es laut: Jesus lebt! Das leere Kreuz, das leere Grab, ewiges Leben, Du hast gesiegt. Ruf es hinaus: Jesus lebt! Er lebt!

Ref. Oh, Welch glücklicher Tag, Welch glücklicher Tag, Du hast meine Sünde gewegewaschen! Oh, Welch glücklicher Tag, Welch glücklicher Tag, Ich werde nie mehr derselbe sein, bin für immer verändert.

Wenn ich einmal an dem Ort stehen werde, wo ich endgültig frei bin, werde ich dir von Angesicht zu Angesicht begegnen. Ich gehöre dir, Jesus, und du hörst mir. Endlose Freude, perfekter Friede, die Leiden dieser Welt werden endgültig beendet sein. Feiert es: Jesus lebt! Er lebt!

Bridge: Oh, Welch herrlicher Tag, auf Welch herrliche Art und Weise du mich gerettet hast! Und oh, Welch herrlicher Tag, Welch herrlicher Name: Jesus!

Termine vom 6. – 12. August 2012

Mo	6		
Di	7		
Mi	8	9.30	Yoyo Sing- & Spieltreff
		10.00	Bibelstudie
Do	9	12.00	Mittagsgebet
Fr	10		
Sa	11		
So	12	10.00	Gottesdienst mit Rolf Egli Kinderhort, Ferienprogramm

Vorschau:

- 26.8.2012 Allianzgottesdienst zum Schulanfang am Seequai:
Beginn 09.30 Uhr!
- 2.9.2012 Taufgottesdienst:
Anmeldungen werden durch Martin Aebersold entgegengenommen,
Telefon 044 950 11 40

